

EP12 / EP24 / EP12 Plus / EP24 Plus



Erstellt:
02/2011

Änderung:
09/17

Tnr.
76425

Deutsch

3 - 8

English

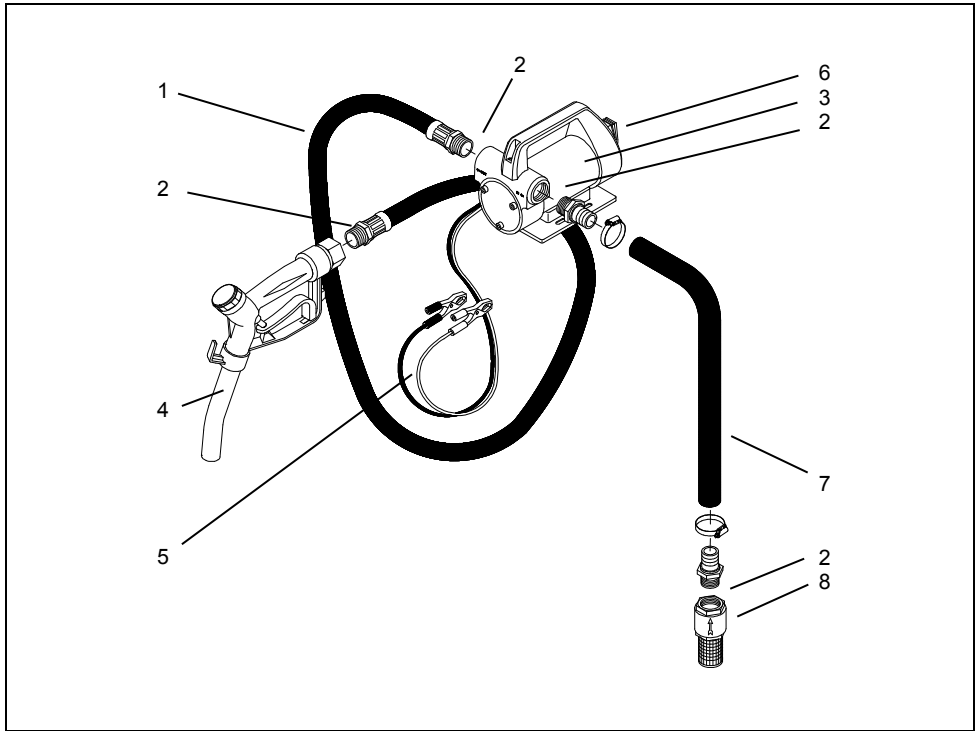
9 - 14

Français

15 - 20

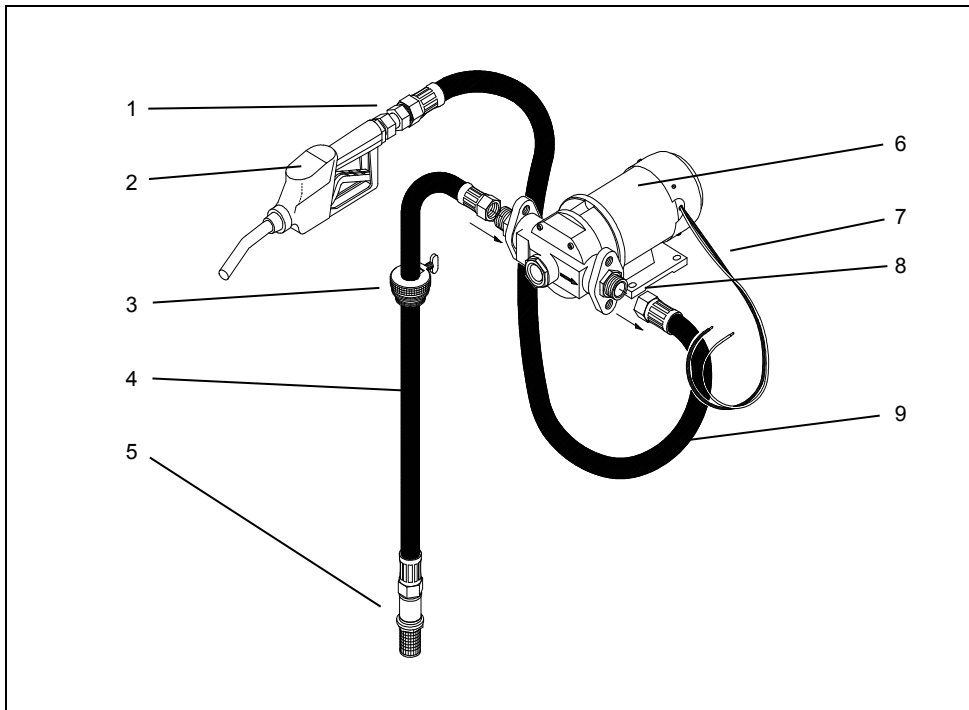
Español

21 - 26



Die Baugruppen EP 12 und EP 24 bestehen aus folgenden Hauptkomponenten:






| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | 3,5 m gewebeverstärkter Abgabeschlauch DN 20 mit AG R ¾" | 5 | 2 m Anschlusskabel mit Polklemmen |
| 2 | Anschluss R ¾" | 6 | Ein-/ Ausschalter |
| 3 | Selbstansaugende 12 V oder 24 V Flügelzellenpumpe mit integriertem Bypassventil | 7 | 1,5 m Ansaugschlauch mit Ansaugfilter DN 25 |
| 4 | Zapfpistole mit Drehgelenk | 8 | Ansaugfilter mit Rückschlagventil |



Die Baugruppen EP 12 PLUS und EP 24 PLUS bestehen aus folgenden Hauptkomponenten:

| | | | |
|---|--|---|---|
| 1 | Anschluss R 1" | 6 | Selbstansaugende 12 V oder 24 V Flügelzellenpumpe mit integriertem Bypassventil |
| 2 | Automatik-Zapfpistole mit Drehgelenk mit AG R 1" | 7 | 2 m Anschlusskabel mit Polklemmen |
| 3 | R 2" und M 64x4 Fassadapter | 8 | Anschluss R 1" Pumpenein- / Auslass |
| 4 | 2,5 m gewebeverstärkter Ansaugschlauch DN 25 | 9 | 4m oder 8m gewebeverstärkter Abgabeschlauch DN 25 mit AG R 1" |
| 5 | Fußventil mit Ansaugfilter | | |

1 Sicherheitshinweise

| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
|--|---|---|---|---|---|
|  |  |  |  | | |
|  |  |  |  |  | |
| <ol style="list-style-type: none"> 1) Hinweis! Vor Benutzung Betriebsanleitung lesen. 2) Achtung! Batterie – Pole richtig anklemmen. 3) Achtung! Bei Benutzung Schutzhandschuhe tragen. 4) Hinweis beachten, z.B. Abschiemerschlauch nie auf Menschen oder Tiere richten 5) Umweltgerechte Entsorgung | | | | | |

Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann sowohl eine Gefährdung für Personen als auch für die Umwelt und die Anlage zur Folge haben. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann zum Verlust jeglicher Schadenersatzansprüche führen. Der Betreiber der Anlage hat sicherzustellen, dass der Inhalt der Bedienungsanleitung insbesondere die Sicherheitshinweise dem Bedienungspersonal bekannt sind.

Allgemeine Hinweise

- Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeten Bereichen betrieben werden.
- Betankungsvorgang grundsätzlich überwachen
- Bei Nichtgebrauch der Anlage Elektro-Flügelzellenpumpe abstellen.
- Gerät vor Beschädigungen und starker Hitzeeinwirkung schützen.
- Achten Sie auf sicheren Halt der Pumpe.
- Die Flügelzellenpumpen nicht im Regen verwenden, um Ölabspülungen auf den Boden zu verhindern.
- Arbeitsbereich ständig sauber und ölfrei halten.

Hinweise vorbereitende Maßnahmen/ Handhabung

- Für eingesetzte Gefahrstoffe (z.B. Diesel, Heizöl) Sicherheitsdatenblätter beachten.
- Schläuche nicht scharf abknicken.

Hinweise Reparatur / Wartung

- Die Flügelzellenpumpen arbeiten wartungsfrei
- Überprüfen Sie regelmäßig die druckführenden Teile (Druckschlauch und Zapfpistole) sowie die stromführenden Teile der Anlage auf eventuelle Beschädigungen.
- Defekte Teile unverzüglich austauschen
- Hydraulikschläuche sind nach Herstellerangaben zu wechseln.
- Bei Verwendung von nicht originalen Zubehöerteilen, z. B. Schlauchleitungen kann im Einzelfall Unfallgefahr bestehen. Bei Unfällen und Schäden durch Fremtteile kann keine Haftung übernommen werden.
- Umbau oder Veränderung des Gerätes ist nur nach Absprache mit dem Hersteller zulässig.
- Die Betriebssicherheit des Gerätes ist nur bei bestimmungsgemäßer Anwendung gewährleistet.
- Wartungs-, Inspektions- und Reparaturarbeiten dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal ausgeführt werden.
- Vor jeder Reparatur oder Wartungsarbeit Stromversorgung unterbrechen (Polklemmen lösen) und Leitungen Druck entlasten. Druckentlastung des Systems durch Öffnen der Zapfpistole nach der Energietrennung.

2 Bestimmungsgemäße Verwendung/ Gewährleistung

Die elektrisch arbeitenden Flügelzellenpumpen eignen sich zum Um- und Abfüllen von Diesel, Heizöl, oder vergleichbare Flüssigkeiten, die der Gefahrenklasse A3 entsprechen, Flammpunkt höher 55°C.

Fördermedien der Gefahrstoffklasse A1 und A2 dürfen nicht gefördert werden.

Das in den Pumpenkörper integrierte Bypassventil begrenzt den max. Förderdruck.

Ein Durchflussmengenzähler lässt sich problemlos an den Pumpen nachrüsten.

- ☞ Die Anlage darf nicht in explosionsgefährdeten Bereichen betrieben werden.
- ☞ Jede andere Verwendung, sowie Umbau oder Veränderung der Anlage und Pumpe ist nur nach Absprache mit dem Hersteller zulässig.
- ☞ Bei Beachtung der Bedienungsanleitung und bestimmungsgemäßer Verwendung haften wir im Rahmen der gesetzlichen Gewährleistungspflicht. Bei Garantieansprüchen unbedingt die Rechnung Ihres Händlers mit Kaufdatum beifügen.

3 Aufbau und Lieferumfang

Der Aufbau einschließlich der Einzelkomponenten ist auf Seite 3 für die Anlagen EP 12 V und EP 24 V, auf Seite 4 für die Anlage EP 12 V PLUS und EP 24 V PLUS abgebildet. Bei anstehender Spannung und eingeschalteter Anlage beginnt die Flügelzellenpumpe zu laufen.

(EP 12 V PLUS und EP 24 V PLUS haben keinen Ein-/Ausschalter). Zum Lieferumfang der EP 12 / 24 gehört 1 Rolle TEFLON- Dichtungsband.

Der exakte Lieferumfang ist aus der Auftragsbestätigung ersichtlich.

4 Inbetriebnahme und Bedienung EP 12/24 und EP 12/24 PLUS

- Flügelzellenpumpe auf den Behälter aufsetzen.
- Saugschlauch in die Öffnung des Behälters einführen.
- ☞ Vor Inbetriebnahme der Anlage alle Verbindungsstellen auf festen Sitz und Dichtigkeit hin überprüfen.
- Die Anlage ist jetzt betriebsbereit.

EP12-24V PLUS

- Anschlussklemme der Pumpe an 12V bzw. 24V Batterie anschließen.
- ☞ Zuerst den + Pol (rote Klemme) und dann den – Pol (schwarze Klemme) an die Batterie anklammern.
- ☞ Die Flügelzellenpumpe beginnt sofort zu laufen.
- Trennen von der Batterie: Zuerst das Minuskabel und dann das Pluskabel abklemmen.
- ☞ Hinweise des Batterieherstellers beachten.

EP12-24V

- Polklemme der Pumpe an 12V bzw. 24V Batterie anklammern.
- ☞ Zuerst den + Pol (rote Klemme) und dann den – Pol (schwarze Klemme) an die Batterie anklammern.
- Einschalter der Pumpe betätigen. Die Flügelzellenpumpe beginnt zu laufen. Pistole so lange betätigen, bis Förderung einsetzt.
- Zur einwandfreien Entlüftung bei der Inbetriebnahme des Pumpensystems ist es bei der Verwendung einer Automatik-Zapfpistole von Vorteil, wenn die Schlauchverbindung an der Pumpe beim Ansaugvorgang leicht geöffnet (max. ½ Umdrehung) wird.
- Bei Nichtgebrauch der Anlage Elektro-Flügelzellenpumpe abstellen.
- Pumpe nicht länger als 5 min gegen die geschlossene Zapfpistole laufen lassen.
- Trennen von der Batterie: Zuerst das Minuskabel und dann das Pluskabel abklemmen.
- ☞ Sicherheitshinweise auch die des Batterieherstellers beachten.

5 Wartung und Pflege

Wartungs-, Inspektions- und Reparaturarbeiten dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal ausgeführt werden.

Vor jeder Reparatur oder Wartungsarbeit Stromversorgung unterbrechen (Polklemmen lösen) und Leitungen Druck entlasten. Druckentlastung des Systems durch Öffnen der Zapfpistole nach der Energietrennung.

Bei mangelnder Förderleistung der Flügelzellenpumpe ist das Filtersieb (siehe Abbildung) auf mögliche Verunreinigung zu prüfen.

Warnhinweise aus der Dokumentation von Zuliefer-Baugruppen sind zu beachten.

Ersatzteilbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sind folgende Angaben erforderlich:

Typangabe, Benennung des ET, Bestellnummer.

Fordern Sie ggf. die entsprechende Ersatzteilliste an.

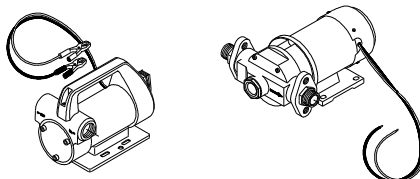
Die nachfolgenden Wartungsfristen sollten unbedingt eingehalten werden, um störungsfreien Betrieb sicherzustellen.

| | Vor jedem Gebrauch | jährlich | Herstellerangabe und Gefährdungsbeurteilung des Betreibers beachten |
|---|--------------------|----------|---|
| Gesamte Anlage einschließlich Anschlusskabel, Polklemmen Sichtkontrolle | X | | |
| Duckschlauch | X | X | X |
| Überprüfung auf gelockerte Verbindungen | X | | |
| Lesbarkeit und Vorhandensein von Informationen | | X | |

6 Hinweise bei Störungen

| Symptom | Mögliche Ursache | Behebung |
|---------------------------|---|---|
| Gerät fördert kein Öl. | Der Behälter ist leer. Die Ölzufuhr ist unterbrochen. Pumpe defekt. | Füllstand im Behälter prüfen. Pumpe entlüften, Zuleitung prüfen. Pumpe ersetzen |
| Gerät fördert zu wenig Öl | Ansaugsieb verstopft. Filter im Griffstück der Zapfpistole verstopft. | Ansaugsieb reinigen. Filter reinigen. |

7 Technische Daten



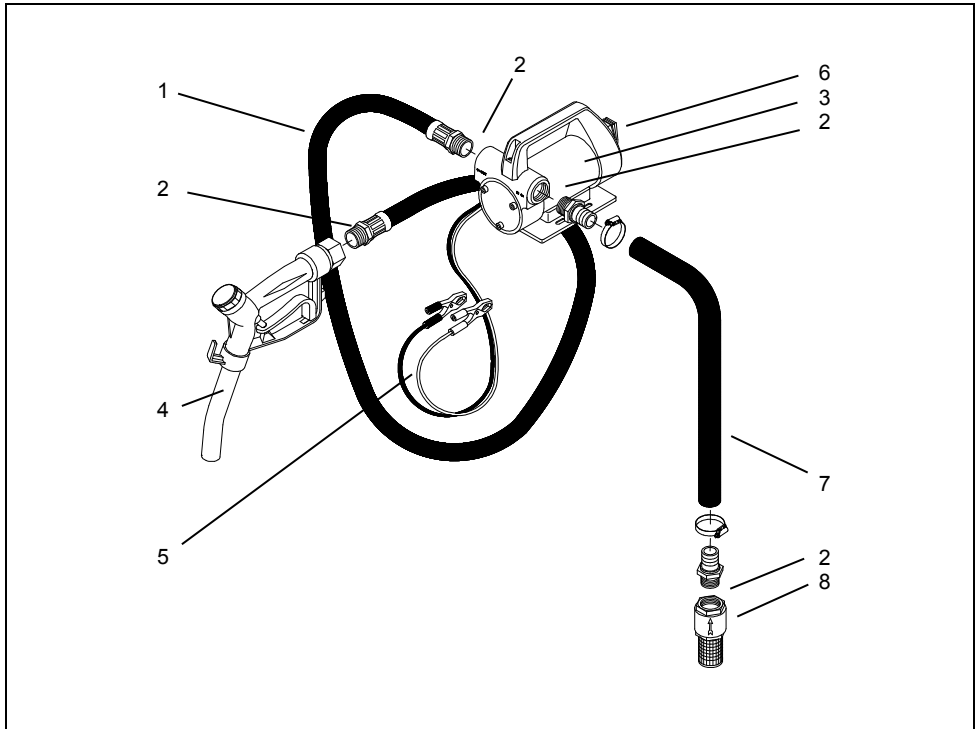
| Typ | EP 12/24 | EP 12/24 PLUS |
|--|--|--------------------|
| Anschlusswerte | 12V-16A 24V-8A | 12V-28A 24V-16A |
| Motorleistung | 0,12 KW | 0,37 KW |
| Schutzart | IP 54 | IP 55 |
| Absicherung der Zuleitung | 25A / 17A | 53A / 32A |
| max. Förderdruck | 2 bar | 3 bar |
| max. Fördermenge bei freiem Auslauf ohne Zubeh. | EP12 ca.36 l/min. EP24 ca.40 l/min. | 80 l/min. |
| Lautstärke | ca. 75 dB(A) | |
| Abmessungen L x B x H | 200x130x120 | 310x170x140 |
| Gewicht Aggregat ohne Zubehör | 4,5 kg | 11,8 kg |
| Fördermedien: Diesel, leichtes Heizöl. Es dürfen Fördermedien einschließlich Gefahrenstoffklasse A3 gefördert werden. Fördermedien der Gefahrenstoffklasse A1 und A2 dürfen nicht gefördert werden. Sollten hier nicht aufgeführte Medien zum Einsatz kommen, so bitten wir dies mit unserer technischen Abteilung abzuklären. | | |

8 Entsorgung



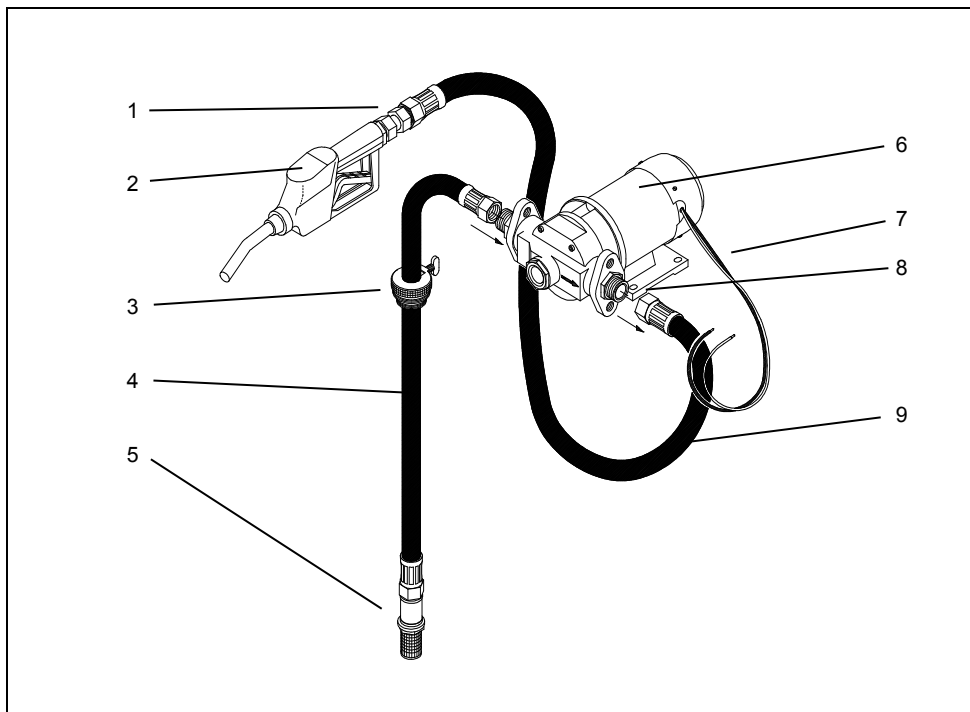
Nach Nutzungsbeendigung ist das Gerät nach den geltenden gesetzlichen Vorschriften umweltgerecht zu entsorgen.
Ölbehafte Teile gehören nicht in die Mülltonne!

Die geltenden Vorschriften für Anzeige, Aufstellung und Betrieb von Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen sind vom Betreiber unbedingt zu beachten (wie z.B. WHG, VawS und TRbF).



The assembly units EP 12 and EP 24 consist of the following main components:










| | | | |
|---|--|---|--|
| 1 | 3.5 m fabric reinforced discharge hose DN 20 with AG R 3/4" | 5 | 2 m connection cable with terminal clamps |
| 2 | Connection R 3/4" | 6 | On / off switch |
| 3 | Self-priming 12V or 24V vane cell pump with an integrated bypass valve | 7 | 1.5 m suction hose with suction filter DN 25 |
| 4 | Nozzle with pivot hinge | 8 | Suction filter with non-return valve |



The assembly units EP 12 PLUS and EP 24 PLUS consist of the following main components:

- | | | | |
|---|--|---|--|
| 1 | Connection R 1" | 6 | Self-priming 12 V or 24 V vane cell pump with an integrated bypass valve |
| 2 | Automatic nozzle with pivot hinge with AG R 1" | 7 | 2 m connection cable with terminal clamps |
| 3 | R 2" and M 64x4 Barrel Adapter | 8 | Connection R 1" pump inlet / outlet |
| 4 | 2.5m fabric reinforced suction hose DN 25 | 9 | 4m or 8m fabric reinforced discharge hose DN 25 with AG R 1" |
| 5 | Pedal valve with suction filter | | |

1 Safety instructions

| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
|---|---|---|---|---|---|
|  |  |  |  | | |
|  |  |  |  |  | |
| <ol style="list-style-type: none"> 1) Attention! Read operating manual before use. 2) Warning! Battery - clamp terminal correctly. 3) Warning! Wear gloves during use. 4) Take note, e.g. never point greasing hose at people or animals 5) Environmentally friendly disposa | | | | | |

Failure to comply with the safety instructions may result in the endangering of people as well as the environment and the facility. Failure to comply with the safety instructions may lead to loss of any claims for damages. The operator of the facility must ensure that the contents of the manual, especially the safety instructions for the operators, are known. A risk assessment of the areas of application is to be carried out.

General information

- The device must not be operated in potentially explosive areas.
- Monitor re-fueling process thoroughly
- When the system is not in use turn off the electric vane cell pump.
- Protect device from damage and the effect of strong heat.
- Ensure that you have a secure grip on the pump.
- In order to prevent oil spilling onto the floor do not use vane cell pump in the rain.
- Always keep the work area clean and free of oil.

Instructions for preliminary actions / handling

- Observe safety data sheets for hazardous substances (e.g. diesel, fuel oil) used.
- Do not bend hose sharply.

Instructions for repair / maintenance

- The vane cell pump works maintenance free.
- Regularly check the pressure-bearing components (pressure hose and nozzle) as well as the current-carrying parts of the installation for any damage.
- Defective parts must be replaced immediately.
- Hydraulic hoses are to be changed by the manufacturer.
- Use of non-original accessories, e.g. hose lines, can in isolated cases pose the risk of accidents. In case of accidents or damage caused by foreign parts liability cannot be accepted.
- Modification or alteration of the device is only permitted after consultation with the manufacturer.
- The reliability of the device is only guaranteed when used as intended.
- Maintenance, inspection and repair work must only be performed by qualified personnel.
- Before carrying out any repair or maintenance work, break off the power supply (release terminal clamps) and relieve pressure lines. De-pressurise the system by opening the dispensing nozzle after energy separation.

2 Intended use / guarantee

The electrically operated vane cell pumps are suitable for decanting and bottling of diesel, fuel oil or similar fluids that meet the hazard class A3, flash point above 55 ° C.

Viscous media of Hazard Classes A1 and A2 cannot be supported by this equipment.

The integrated bypass valve in the pump body is at the limit of the max. delivery pressure.

A flow meter can be easily retrofitted to the pump.

- ☞ The installation must not be operated in potentially explosive areas.
- ☞ Any other use as well as modification or alteration of the installation and pump is only permitted after consultation with the manufacturer.
- ☞ If used as intended and in accordance with the instructions, we are liable under the statutory warranty. The invoice from your dealer with the date of purchase must be enclosed with warranty claims.

3 Assembly and delivery

The structure, including the individual components for the systems EP 12 V and EP 24 V are pictured on page 3, for systems EP 12 V PLUS and EP 24 V PLUS see page 4. When the voltage is ready and the system is switched on, the vane cell pump will begin to run. (EP 12 V PLUS and EP 24 V PLUS have no on / off switch). The delivery of the

EP 12 / 24 includes 1 roll of TEFLON- tape seal.

The exact scope of delivery is shown in the order confirmation.

4 Set up and operation of EP 12/24 and EP 12/24 PLUS

- Place vane cell pump on the container.
- Insert suction hose into the opening of the container.
- ☞ Check all connections for a firm fit and leaks before starting the system.
- The system is now operational.

EP12-24V PLUS

- Attach connecting clamp of the pump to a 12V or 24V battery.
- ☞ First connect the +pole (red clamp) and then the -pole (black clamp) to the battery.
- ☞ The vane cell pump starts to operate straight away.
- Separation from the battery: First remove the negative cable and then the positive cable.
- ☞ Follow the recommendations of the battery manufacturer.

EP12-24V

- Attach connecting clamp of the pump to a 12V or 24V battery.
- ☞ First connect the +pole (red clamp) and then the -pole (black clamp) to the battery.
- Press the pump's on-switch. The vane cell pump starts to operate. Press the lever until production commences.
- The use of an automatic nozzle is of advantage for proper venting during commissioning of the pump system, if the hose connection is opened slightly at the pump during the intake process (max. ½ revolution).
- When the system is not in use turn off the electric vane cell pump.
- Do not allow the pump to run for longer than 5 min against the closed nozzle.
- Separation from the battery: First remove the negative cable and then the positive cable.
- ☞ Also follow the safety instructions of the battery manufacturer.

5 Maintenance and care

Maintenance, inspection and repair work must only be performed by qualified personnel. Before carrying out any repair or maintenance work, break off the power supply (release terminal clamps) and relieve pressure lines. De-pressurise the system by opening the dispensing nozzle after energy separation.

If there is a lack of output from the vane call pump, check the filter screen (see Figure) for possible contamination.

Safety notices from the documentation of supplier of the assembly units are to be observed.

Ordering spare parts:

When ordering spare parts the following information is required:

Type specification, designation of the ET, order number.

Request the appropriate spare parts list if necessary.

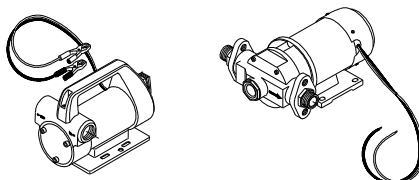
The following maintenance periods should be strictly observed to ensure trouble-free operation.

| | Before each use | Annually | Observe manufacturer's information and the hazard assessment of the operator. |
|--|-----------------|----------|---|
| Entire system including cables, connecting clamps visual inspection. | X | | |
| Pressure hose | X | X | X |
| Checking for loose connections | X | | |
| Legibility and availability of information | | X | |

6 Tips for fault diagnostics

| Symptom | Possible cause | Rectification |
|-------------------------------------|---|--|
| Device does not discharge any oil. | The container is empty. The oil supply has been interrupted. Faulty pump. | Check the level of the container. Prime the pump, check the supply line. Replace pump. |
| Device is producing too little oil. | Suction screen is clogged. Filter in the handle of the nozzle is clogged. | Clean suction screen. Clean filter. |

7 Specifications



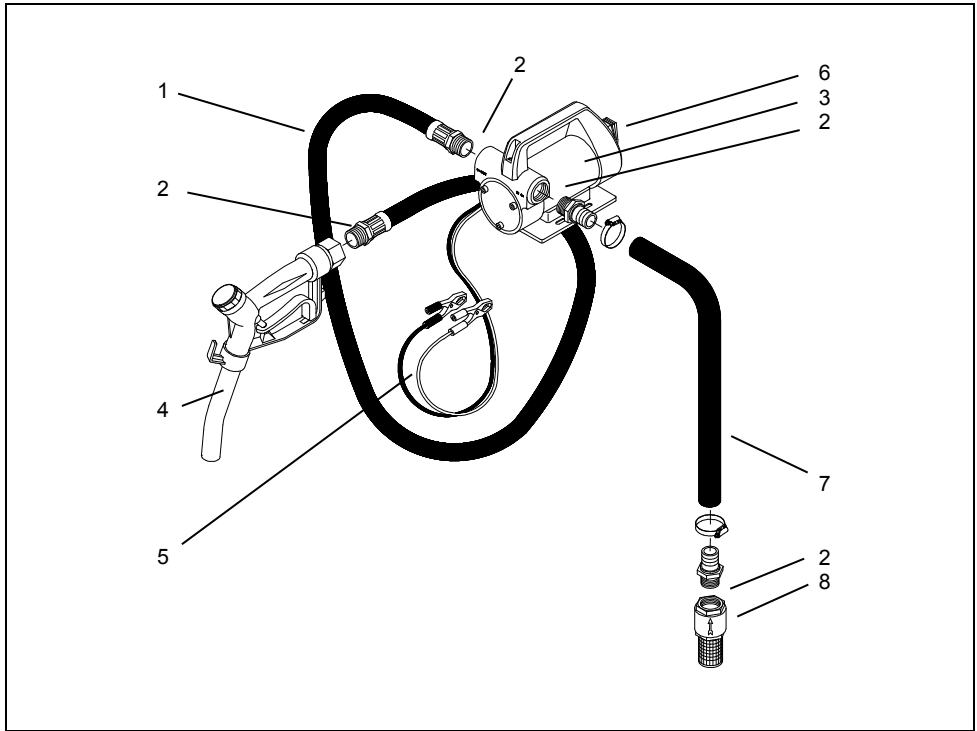
| Type | EP 12/24 | EP 12/24 PLUS |
|---|--|--------------------|
| Power requirements | 12V-16A 24V-8A | 12V-28A 24V-16A |
| Engine performance | 0.12 KW | 0.37 KW |
| Protection rating | IP 54 | IP 55 |
| Security of the supply line | 25A / 17A | 53A / 32A |
| max. delivery pressure | 2 bar | 3 bar |
| max. delivery rate at open discharge without accessories | EP12 ca.36 l/min. EP24 ca.40 l/min. | 80 l/min. |
| Volume level | ca. 75 dB(A) | |
| Dimensions L x W x H | 200x130x120 | 310x170x140 |
| Weight Unit without accessories | 4.5 kg | 11.8 kg |
| Fluid media: Diesel, light fuel oil Fluids including Hazard Class A3 can be supported. Viscous media of Hazard Classes A1 and A2 can not be supported. If media not listed here is used, please clarify this with our technical department. | | |

8 Disposal



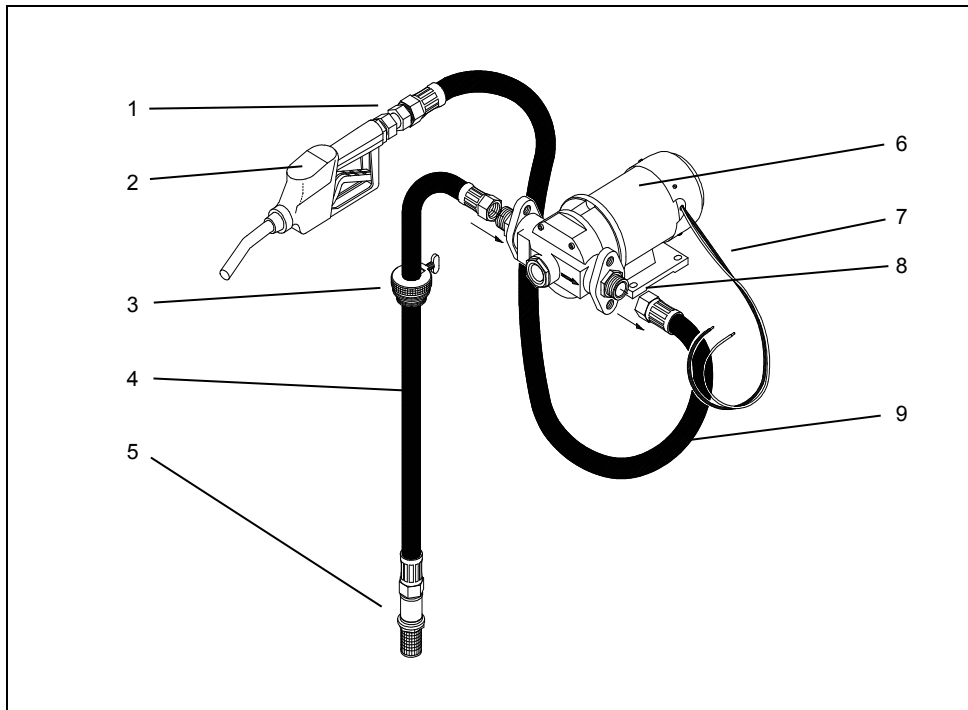
After termination of use the device is to be disposed of in an environmentally friendly manner in accordance with applicable statutory provisions.
Oil-tainted parts do not belong in the dustbin!

The applicable regulations for the registration, installation and operation of equipment for handling of substances hazardous to water are to be strictly observed by the operator (such as, e.g., Federal Water Act, German Ordinance on Exposure to Substances Hazardous to Waters and Technical Rules and Regulations for Flammable Liquids).



Les composants principaux des sous-groupes EP 12 et EP 24 sont :










| | | | |
|---|--|---|---|
| 1 | Tuyau de distribution à gaine renforcée 3,5 m largeur nominale 20 avec Ø 19,05 mm AG | 5 | Cordon de raccordement 2 m avec bornes polaires |
| 2 | Raccord Ø 19,05 mm | 6 | Bouton Marche / Arrêt |
| 3 | Pompe à palettes à auto-amorçage 12 V ou 24 V avec soupape de dérivation intégrée | 7 | Tuyau d'aspiration 1,5 m avec filtre LN 25 |
| 4 | Pistolet distributeur à articulation rotoïde | 8 | Filtre d'aspiration avec soupape de retenue |



Les composants principaux des sous-groupes EP 12 PLUS et EP 24 PLUS sont :

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | Raccord Ø 25,40 mm | 6 | Pompe à palettes à auto-amorçage 12 V ou 24 V avec soupape de dérivation intégrée |
| 2 | Pistolet distributeur avec articulation rotoïde de Ø 25,40 mm | 7 | Cordon de raccordement 2 m avec bornes polaires |
| 3 | Ø 50,08 mm et adaptateur profilé M 64 x 4 | 8 | Raccord Ø 25,40 Entrée / Sortie de la pompe |
| 4 | Tuyau d'aspiration à gaine renforcée 2,5 m, LN 25 | 9 | Tuyau de distribution 4 m ou 8 m à gaine renforcée LN 25 avec Ø 25,40 mm AG |
| 5 | Soupape de pied avec filtre d'aspiration | | |

1 Conseils de sécurité :

| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
|--|---|---|---|---|---|
|  |  |  |  | | |
|  |  |  |  |  | |
| <ol style="list-style-type: none"> 1) Conseil ! Lire le mode d'emploi avant la mise en service. 2) Attention ! Connectez correctement les pôles de la batterie 3) Attention ! Pendant l'utilisation portez des gants de protection. 4) Observez les conseils comme ne jamais orienter le tuyau de lubrification vers des êtres humains ou des animaux 5) Mise au rebut conforme à l'environnement | | | | | |

Le non respect des conseils de sécurité peut induire un danger pour les personnes tout comme pour l'environnement et le système. Le non respect des conseils de sécurité peut induire l'annulation de demande de dommages et intérêts. L'exploitant du dispositif doit s'assurer que les opérateurs ont lu le mode d'emploi et en particulier les conseils de sécurité. Il est nécessaire d'effectuer une évaluation des dangers dans la zone d'exploitation.

Conseils généraux

- L'appareil ne doit pas être exploité dans un environnement à risques d'explosion.
- Toujours surveiller la procédure de remplissage
- Lorsque le dispositif n'est pas utilisé, coupez la pompe électrique à palettes.
- L'appareil doit être protégé contre les endommagements et les effets d'une forte chaleur.
- Veillez à une bonne tenue en place de la pompe.
- Ne pas utiliser la pompe à palette sous la pluie pour éviter l'entraînement de la graisse sur le sol.
- Nettoyez régulièrement le poste de travail, veillez à ce qu'il n'y ait pas d'huile.

Conseils sur les mesures préliminaires / manipulation

- Observez les fiches de sécurité respectives aux matières dangereuses utilisées (comme diesel, mazout).
- Ne pas replier les tuyaux.

Conseils pour la réparation / la maintenance

- Les pompes à palettes fonctionnent sans entretien
- Vérifiez régulièrement si les pièces par lesquelles passe la pression (tuyau de haute pression et pistolet de distribution) et celles qui conduisent le courant, présentent des endommagements.
- Remplacez immédiatement les pièces défectueuses
- Remplacez les tuyaux hydrauliques selon les indications du fabricant.
- L'emploi d'accessoires autres que ceux du fabricant, comme les tubulures, peut induire au cas par cas un risque d'accident. En cas d'accidents ou d'endommagements induits par des pièces étrangères le fabricant décline toutes responsabilités.
- La transformation ou la modification de l'appareil est autorisée uniquement après concertation avec le fabricant.
- La sécurité du fonctionnement de l'appareil est garantie uniquement pour une utilisation conforme à sa destination.
- Seul le personnel qualifié est habilité à effectuer les révisions, inspections, réparations.
- Avant chaque réparation ou révision coupez l'alimentation en courant (détacher les bornes polaires). Déchargez la pression dans le système par ouverture du pistolet de distribution après avoir coupé le courant.

2 Utilisation conforme à sa destination / Garantie

Les pompes à palettes électriques, servent à remplir et transvaser du diesel, du mazout ou autres liquides qui correspondent à la classe des risques A3, point d'ignition supérieur à 55°C. Les substances de la classe des matières dangereuses A1 et A2 ne doivent pas être débitées. La soupape de dérivation, intégrée dans le corps de la pompe, limite la pression maximale de refoulement
La pompe peut être rééquipée facilement d'un débitmètre.

- ☞ Le dispositif ne doit pas être exploité dans un environnement à risques d'explosion.
- ☞ Tout autre usage tout comme la transformation ou la modification du dispositif et de la pompe est autorisé uniquement après concertation avec le fabricant.
- ☞ Sous respect du mode d'emploi et de l'usage conforme à sa destination, MATO s'engage dans le cadre des prestations de garantie légales. En cas de revendications de garantie, veuillez joindre la facture de votre fournisseur avec la date de votre achat.

3 Structure et contenu de la livraison

Le montage y compris des composants individuels est représenté page 3 pour les dispositifs EP 12 V et EP 24 V et page 4 pour EP 12 V PLUS et EP 24 V PLUS. Sous présence de tension et dispositif allumé, la pompe à palettes commence à tourner. (EP 12 V PLUS et EP 24 V PLUS n'ont pas de bouton Marche / Arrêt). Les fournitures de EP 12 / 24 comprennent 1 rouleau de joint en ruban de téflon.
Le contenu de la livraison se dégage de la confirmation de la commande.

4 Mise en service et opération de EP 12/24 et EP 12/24 PLUS

- Placez la pompe à palettes sur le réservoir.
- Introduisez le tuyau d'aspiration dans l'ouverture du réservoir.
- ☞ Avant de mettre le dispositif en marche, vérifiez le bon logement et l'étanchéité de toutes les connexions.
- Maintenant le dispositif est prêt à l'emploi.

EP12-24V PLUS

- Branchez la borne de raccord de la pompe sur la batterie de 12 ou 24 V.
- ☞ Branchez en premier le pôle + (rouge) puis le pôle – (noir) sur la batterie.
- ☞ La pompe à palettes commence tout de suite à tourner.
- `Débranchez la batterie : commencez par débrancher le câble négatif puis le positif.
- ☞ Observez les indications du fabricant de la batterie.

EP12-24V

- Branchez la borne polaire de la pompe sur la batterie de 12 ou 24 V.
- ☞ Branchez en premier le pôle + (rouge) puis le pôle – (noir) sur la batterie.
- Actionnez le commutateur de la pompe. La pompe à palettes commence tout de suite à tourner. Actionnez le pistolet jusqu'à ce que la pompe commence à refouler.
- Pour une purge parfaite à la mise en service de la pompe il est préférable, quand on utilise un pistolet distributeur automatique, d'ouvrir légèrement le raccord de tuyau sur la pompe pendant l'aspiration (max. ½ tour).
- Lorsque le dispositif n'est pas utilisé, coupez la pompe électrique à palettes.
- Ne pas faire tourner la pompe plus de 5 min. contre le pistolet distributeur fermé.
- Coupez la batterie : commencez par débrancher le câble négatif puis le positif.
- ☞ Observez les indications de sécurité du fabricant de la batterie.

5 Maintenance et entretien

Seul le personnel qualifié est habilité à effectuer les révisions, inspections, réparations.

Avant chaque réparation ou révision coupez l'alimentation en courant (détacher les bornes polaires) et déchargez la pression des tubulures. Réduisez la pression dans le système par ouverture du pistolet de distribution après avoir coupé le courant.

En cas de faible puissance de refoulement de la pompe à palettes, vérifiez la propreté du filtre (cf. figure).

Observez les avertissements mentionnés dans la documentation des fournisseurs des modules.

Commande de pièces de rechange

Pour passer commande de pièces, veuillez indiquer :
le type, le nom de la pièce, sa référence

Exigez s'il y a lieu la liste de pièces de rechange afférente.

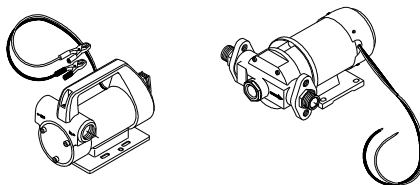
Pour garantir une opération exempte de dysfonctionnements, veuillez impérativement respecter la périodicité des révisions.

| | Avant chaque emploi | Annuelle | Observez les indications du fabricant et l'évaluation des risques par l'exploitant |
|---|---------------------|----------|--|
| Dispositif intégral y compris cordon d'alimentation, bornes polaires, contrôle visuel | X | | |
| Tuyau de pression | X | X | X |
| Contrôle des connexions desserrées | X | | |
| Lisibilité et présence d'informations | | X | |

6 Conseils en cas de dysfonctionnements

| Symptôme | Origine possible | Remède |
|---|--|---|
| L'appareil ne transporte pas de mazout. | Le réservoir est vide. L'arrivée du mazout est interrompue. La pompe est défectueuse. | Vérifiez le niveau de remplissage dans le réservoir. Purgez la pompe, vérifiez les lignes d'arrivée. Remplacez la pompe |
| L'appareil refoule pas assez de mazout | Le filtre d'aspiration est bouché. Le filtre dans la poignée du pistolet distributeur est bouché. | Nettoyez le filtre d'aspiration. Nettoyez le filtre. |

7 Fiche technique :



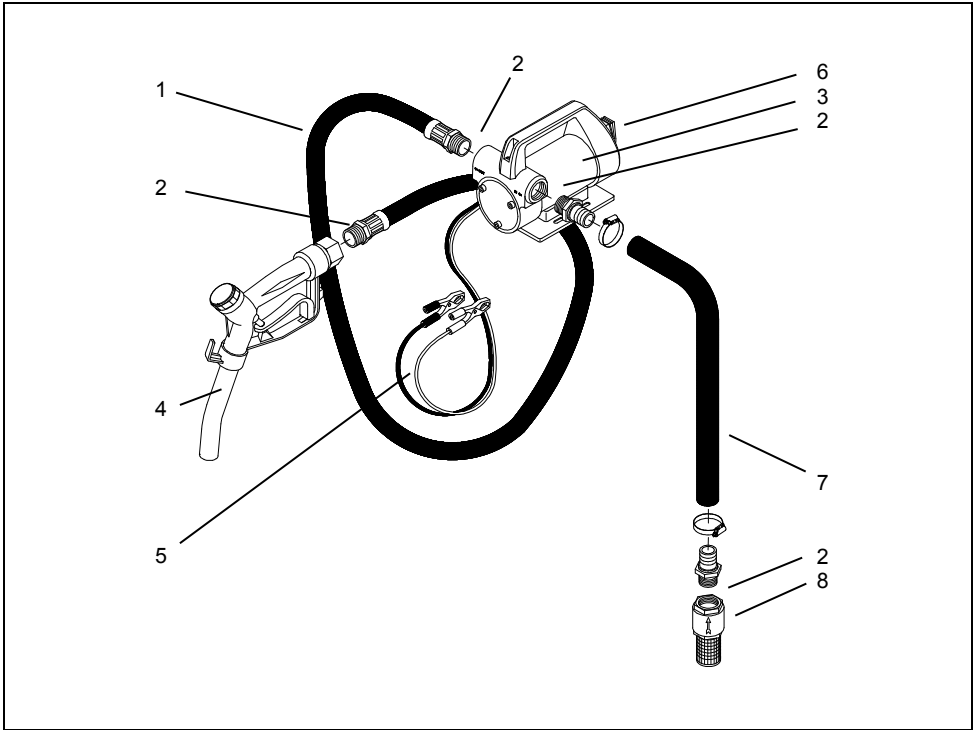
| Type | EP 12/24 | EP 12/24 PLUS |
|---|--|--------------------|
| Valeurs de raccordement | 12V-16A 24V-8A | 12V-28A 24V-16A |
| Puissance du moteur | 0,12 kW | 0,37 kW |
| Type de protection | IP 54 | IP 55 |
| Protection de la ligne d'arrivée | 25A / 17A | 53A / 32A |
| pression de débit max. | 2 bar | 3 bar |
| débit max. en course libre sans accessoires | EP12 environ 36 l/min. EP12 environ 40 l/min. | 80 l/min. |
| Niveau sonore : | ca. 75 db(A) | |
| Dimensions L x l x h | 200x130x120 | 310x170x140 |
| Poids Moteur sans accessoires | 4,5 kg | 11,8 kg |
| Fluides d'alimentation : Diesel, mazout. Sont autorisés les fluides y compris ceux de la classe des matières dangereuses A3 Les fluides de la classe des matières dangereuses A1 et A2 ne doivent pas être débités. Avant d'employer des fluides non mentionnés ici, veuillez consulter en premier notre département technique pour éclaircissement. | | |

8 Mise au rebut



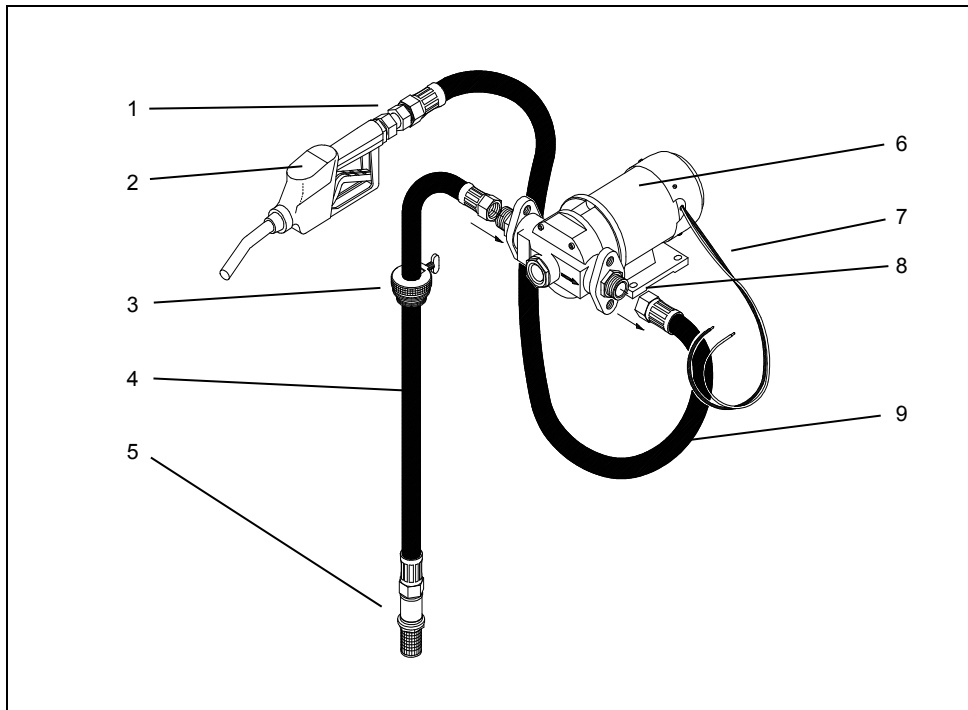
Après fin d'utilisation de l'appareil, une mise au rebut, conforme aux prescriptions environnementales en vigueur, est de rigueur.
Les pièces, sur lesquelles le pétrole adhère, n'ont pas leur place dans les ordures ménagères !

Les prescriptions en vigueur pour les affichages, l'installation et l'opération de dispositifs avec lesquels des substances polluantes pour les eaux sont manipulées, doivent être impérativement observées (comme loi sur les eaux ménagères, ordonnance sur les dispositifs de manutention de substances polluantes pour l'eau et prescriptions techniques sur les substances combustibles).



Los grupos EP 12 y EP 24 están compuestos de los siguientes componentes principales:

| | | | |
|---|--|---|--|
| 1 | 3,5 m de manguera de salida reforzada DN 20 con AG R 3/4" | 5 | 2 m de cable de conexión con bornes de dos polos |
| 2 | Salida R 3/4" | 6 | Interruptor encendido/apagado |
| 3 | Bomba de paletas centrífuga de 12 V o 24 V con válvula de derivación integrada | 7 | 1,5 m de boca de aspiración con filtro de aspiración DN 25 |
| 4 | Pistola del surtidor con bisagra | 8 | Filtro de aspiración con válvula de retención |



Los grupos EP 12 PLUS y EP 24 PLUS están compuestos de los siguientes componentes principales:

| | | | |
|---|--|---|--|
| 1 | Salida R 1" | 6 | Bomba de paletas centrífuga de 12 V o 24 V con válvula de derivación integrada |
| 2 | Pistola de surtidor automática con bisagra con AG R 1" | 7 | 2 m de cable de conexión con bornes de dos polos |
| 3 | R 2" y M 64x4 adaptador de tonel | 8 | Salida R 1" Salida y entrada de bomba |
| 4 | 2,5 m de manguera de salida reforzada DN 25 | 9 | 4 m / 8 m de manguera de salida reforzada DN 25 con AG R 1" |
| 5 | Válvula de retención con filtro de aspiración | | |

1 Advertencias de seguridad:

| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
|--|---|---|---|---|---|
|  |  |  |  | | |
|  |  |  |  |  | |
| <ol style="list-style-type: none"> 1) ¡Advertencia! Leer las instrucciones de uso antes de usar. 2) ¡Atención! Batería: conectar el polo correctamente. 3) ¡Atención! Llevar zapatos de seguridad. 4) Prestar atención a las advertencias, no dirigir la manguera de engrase a personas o animales. 5) Eliminar los residuos de manera respetuosa con el medio ambiente | | | | | |

La inobservancia de las instrucciones de seguridad puede tener consecuencias peligrosas tanto para las personas como para el medio ambiente y el entorno. La inobservancia de las instrucciones de seguridad puede conllevar la pérdida de los derechos de indemnización. El propietario del equipo debe asegurarse de que los usuarios conocen el contenido de las instrucciones de manejo, especialmente las instrucciones de seguridad. Implementar la normativa de seguridad laboral relativa a este campo.

Advertencias generales

- El aparato no debe utilizarse en zonas con riesgo de explosión.
- Controlar el proceso de llenado.
- Apagar la bomba de paletas eléctrica cuando no se utilice.
- Proteger el aparato de daños y altas temperaturas.
- Preste atención a la estabilidad de la bomba.
- No utilizar la bomba de paletas bajo la lluvia para evitar limpiar la grasa del suelo.
- Mantener constantemente limpia y libre de aceite el área de trabajo.

Medidas preventivas / Aplicación

- Tenga en cuenta las indicaciones de las hojas de seguridad cuando utilice sustancias peligrosas (gasóleo, gasolóleo).
- No dejar bordes afilados al cortar la manguera de alta presión.

Advertencias a tener en cuenta en reparaciones / mantenimiento

- Las bombas de paletas no necesitan mantenimiento
- Revise con regularidad las piezas que soportan presión (manguera de alta presión y pistola de surtidor), así como las piezas que soportan la corriente en busca de posibles daños y desgastes.
- Las piezas defectuosas deben reemplazarse inmediatamente.
- Las mangueras hidráulicas deben cambiarse siguiendo las indicaciones del fabricante.
- El uso de accesorios no originales, como accesorios para la manguera, puede entrañar riesgo de accidente en ciertos casos. No se asumirán responsabilidades por los accidentes y daños derivados del uso de piezas no originales.
- La reforma o modificación del aparato solo está autorizada previo acuerdo con el fabricante.
- La seguridad operacional del aparato solo está garantizada si el uso se adapta a las condiciones establecidas.
- Las operaciones de mantenimiento, inspección y reparación solo se llevarán a cabo por parte de personal cualificado.
- Cortar la corriente antes de cada reparación u operación de mantenimiento (quitar polos) y despresurizar las tuberías. Llevar a cabo la despresurización del sistema mediante la abertura de la pistola de surtidor después del corte del suministro de energía.

2 Uso previsto / Garantía

Las bombas de paletas eléctricas están indicadas para trasvasar y embotellar gasóleo, gasolóleo y otros fluidos similares incluidos en la clase de peligro de incendio A3, con un punto de ignición superior a 55 °C.

No se permite el bombeo de productos pertenecientes a las clases A1 y A2.

La válvula de derivación integrada de la bomba limita la presión de envío máxima.

A las bombas se les puede adaptar un medidor de caudal sin ningún problema.

- ☞ El aparato no debe utilizarse en zonas con riesgo de explosión.
- ☞ Cualquier uso, reforma o modificación de la bomba solo está autorizado previo acuerdo con el fabricante.
- ☞ Ofrecemos una garantía siempre que se cumplan las instrucciones de uso y el uso previsto del equipo conforme a la obligación de garantía. Para reclamar la garantía es estrictamente necesario adjuntar una factura con la fecha de compra.

3 Montaje y entrega

El montaje de cada una de las piezas del dispositivo EP 12 V aparece en la página 3 y en la página 4 aparecen los dispositivos EP 12 V PLUS y EP 24 V PLUS. La bomba de paletas empieza a funcionar cuando está conectada a la corriente y la máquina está encendida. (las máquinas EP 12 V PLUS y EP 24 V PLUS no presentan botón de encendido/apagado). En la entrega de EP 12 / 24 se incluye 1 rollo de cinta de sellado de TEFLON.

La capacidad de entrega aparece en la confirmación del pedido.

4 Puesta en marcha y utilización EP 12/24 y EP 12/24 PLUS

- Poner la bomba de paletas en el depósito.
- Colocar el tubo de aspiración en la abertura del depósito.
- ☞ Antes de poner en funcionamiento el aparato, comprobar todas las conexiones sobre una superficie estable y compacta.
- El dispositivo ya está listo para su uso.

EP12-24V PLUS

- Conectar los bornes de la bomba a la batería de 12 V o 24 V.
- ☞ En primer lugar, conectar a la batería el polo positivo (rojo) y después el polo negativo (negro).
- ☞ La bomba de paletas empezará a funcionar inmediatamente.
- Desconexión de la batería: Desconectar primero el cabo negativo y después el cabo positivo.
- ☞ Tener en cuenta las advertencias del fabricante.

EP12-24V

- Conectar los polos de la bomba a la batería de 12 V o 24 V.
- ☞ En primer lugar, conectar a la batería el polo positivo (rojo) y después el polo negativo (negro).
- Accionar el botón de encendido de la bomba. La bomba de paletas empezará a funcionar. Utilizar la pistola durante el tiempo que sea necesario.
- Para lograr una correcta despresurización durante la utilización del sistema de bombeado conviene utilizar una pistola de surtidor automática, cuando la conexión de la manguera con la bomba esté ligeramente abierta durante el proceso de succión (máx. ½ vuelta).
- Apagar la bomba de paletas eléctrica cuando no se utilice.
- Evitar que la bomba funcione durante más de 5 minutos cuando la pistola esté cerrada.
- Desconexión de la batería: Desconectar primero el cabo negativo y después el cabo positivo.
- ☞ Tener en cuenta las advertencias del fabricante.

5 Mantenimiento

Las operaciones de mantenimiento, inspección y reparación solo se llevarán a cabo por parte de personal cualificado.

Cortar la corriente antes de cada reparación u operación de mantenimiento (quitar polos) y despresurizar las tuberías. Llevar a cabo la despresurización del sistema mediante la abertura de la pistola de surtidor después del corte del suministro de energía.

Cuando la capacidad de la bomba de paletas se vea mermada es necesario comprobar el filtro (ver ilustración) en busca de suciedad.

Tener en cuenta las advertencias especiales de los documentos del proveedor.

Pedido de piezas de repuesto:

Para realizar el pedido de piezas de repuesto son necesarios los siguientes datos: datos sobre tipo, nombre de la pieza, número de referencia

Pedir las piezas de repuesto correspondientes en caso necesario.

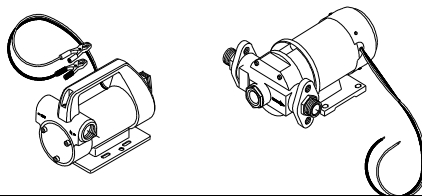
Los siguientes periodos de inspección deben cumplirse estrictamente para garantizar el buen funcionamiento del aparato.

| | Antes de cada uso | Anualmente | Según las indicaciones del fabricante y la normativa sobre riesgos laborales |
|--|-------------------|------------|--|
| Todo el dispositivo incluidos cables de conexión, polos control de seguridad | X | | |
| Manguera de presión | X | X | X |
| Comprobación del bloqueo de las conexiones | X | | |
| Legibilidad y disponibilidad de información | | X | |

6 Resolución de problemas:

| Problema | Posibles causas | Reparación |
|------------------------------------|--|--|
| La máquina no expulsa aceite. | El depósito está vacío. El suministro de aceite se ha interrumpido. Defecto de la bomba. | Comprobar el indicador de nivel del depósito. Despresurizar bomba, comprobar cable. Cambiar bomba. |
| La máquina expulsa muy poco aceite | Filtro de succión obstruido Filtro de la boquilla de la pistola de surtidor obstruido. | Limpiar filtro de succión Limpiar filtro. |

7 Datos técnicos



| Tipo | EP 12/24 | EP 12/24 PLUS |
|---|--|------------------------|
| Potencia | 12 V-16 A 24 V-8 A | 12 V-28 A 24 V-16 A |
| Potencia del motor | 0,12 KW | 0,37 KW |
| Categoría de protección | IP 54 | IP 55 |
| Protección del cable de suministro | 25 A / 17 A | 53 A / 32 A |
| Presión de envío máx. | 2 bares | 3 bares |
| Capacidad máx. Funcionamiento sin accesorios | EP12 aprox. 36 l/min. EP24 aprox. 40 l/min. | 80 l/min. |
| Intensidad de sonido | aprox. 75 dB(A) | |
| Dimensiones L x A x F | 200x130x120 | 310x170x140 |
| Peso Grupo sin accesorios | 4,5 kg | 11,8 kg |
| Productos bombeados: Gasóleo, fuelóleo ligero. También se bombean productos de bombeo de clase A3 en la clasificación de sustancias peligrosas. No se permite el bombeo de productos pertenecientes a las clases A1 y A2. En caso de que no se nombren aquí los productos que desea bombear, póngase en contacto con el servicio de asistencia técnica. | | |

8 Eliminación de desechos



Cuando acabe la vida útil del aparato, este debe desecharse siguiendo las disposiciones vigentes y siendo respetuoso con el medio ambiente.
¡Las piezas con aceite no se tiran al cubo de la basura!

El usuario debe tener en cuenta la normativa vigente relativa a la visualización, instalación y uso de dispositivos para el tratamiento de sustancias contaminantes del agua, como p. ej., la ley alemana del agua (WHG), la normativa alemana sobre instalaciones para el manejo de sustancias peligrosas para el agua y sobre empresas especiales (VawS) y la normativa relativa a líquidos inflamables (TRbF).

**EG KONFORMITÄTSERKLÄRUNG EC DECLARATION OF CONFORMITY
CERTIFICAT DE CONFORMITE CEE EC DECLARACION CONFORMIDAD**

Gemäß Anhang II A der EG-Maschinen-Richtlinie 2006/42/EG
In accordance with Appendix II A of the EC Machinery Guideline 2006/42/EG
Conformément au code II A de directives des machines 2006/42/CEE
De acuerdo con Apéndice II A de la directriz de Maquinaria 2006/42/EG

Wir, die Firma: **MATO** GmbH & Co. KG
We, the company of: Benzstraße 16-24
Nous, la société: D-63165 Mühlheim / Main
Nosotros, la Firma:

mato

erklären in alleiniger Verantwortung, daß das Produkt:
declare, on our sole responsibility, that the product:
engageons notre responsabilité propre sur le produit:
declaramos, sobre nuestra única responsabilidad, que el producto:

Bezeichnung, Typ: Elektro- Flügelzellenpumpe
Designation, Type: - EP12 - EP24
Désignation, Modèle: - EP12 Plus - EP 24 Plus
Designación, Tipo:

folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:
complies with the following pertinent regulations:
Conformément aux dispositions suivantes:
cumple con las siguientes pertinentes regulaciones:

EG-Maschinen-Richtlinie.....2006/42/EG

Angewendete harmonisierte europäische Normen:
Harmonised European standards applied:
Suivant les normes européennes:
De acuerdo con las normas standard europeas aplicadas:

EN ISO 12100:2010, DIN EN 809 :1998+A1:2009,
EN ISO 4413:2010, EN ISO 4414:2010

Bevollmächtigte Person für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:
Authorised officer for collation of the technical documentation:
Personne munie des pleins pouvoirs pour l'établissement des documents techniques :
Está declaración perderá su validez en caso de una modificación no acordada con nosotros:

Herr M. Haupt, **MATO** GmbH & Co. KG, Mühlheim/ Main



Mühlheim, den 05.09.2017

i.A. Steffen Simon

**Leitung Produkttechnik
Sparte Schmiertechnik**

Ort, Datum
Place, Date
Ville, Date
Lugar, Fecha

Name und Unterschrift
Name and signature
Nom et Signature
Nombre y firma

Angaben zum Unterzeichner
Details of signatory
Déclaration du signataire
Detalles del firmante

Qualitätsschmiergeräte
High Quality Fluid Handling Products
La Technologie de graissage et de lubrification
Alta tecnología en lubricación

mato



Händler / Dealer / Grossiste / Intermediario

MATO GmbH & Co. KG
Benzstr. 16-24 D-63165 Mühlheim a.M.

www.mato.de
mato.germany@mato.de

Tel.: +49 (0) 6108 – 906 – 0
Fax.: +49 (0) 6108 – 906 – 120